

Ein Besuch im Erfurter Zoo

Im Rahmen des MNT-Unterricht unternahmen die Klassen 6a und 6b eine Exkursion in den Erfurter Zoo. Thema war: „**Säugetiere**“. Nach der Ankunft im Zoo gingen wir in die Zooschule, wo wir eine theoretische Einführung bekamen. Dort durften wir eine Schlange anfassen oder sogar um den Hals legen. Es gab viele Mutige, die das gewagt haben.



Danach gingen wir zu den Tieren. Wir erfuhren viel über die Lebensbedingungen dieser Tiere in ihren Herkunftsländern und wie sie sich diesen Bedingungen angepasst haben. So lernten wir, dass in den Höckern der Kamele kein Wasser ist, sondern Fett. Außerdem haben sie Nasenlöcher, die sie bei einem Sandsturm verschließen können, sowie lange Wimpern um die Augen zu schützen.



Wir durften auch in einige Tiergehege reingehen, um hautnah die Tiere zu erleben. So waren wir bei den Nashörnern, die schon gewaltig sind, wenn man danebensteht und sie berührt.



Ein weiteres Highlight war die Fütterung der Lamas. Sie fassen sich sehr weich an. Bespuckt haben sie uns übrigens nicht.



Auch die Zebromangusten durften wir streicheln. Die sind sehr niedlich und putzig.

So haben wir Tiere ganz nah erlebt. Bei einem normalen Zoobesuch darf man das nämlich nicht.

Uns hat diese Exkursion sehr gut gefallen. Wir können diese Exkursion nur weiterempfehlen!

Klasse 6a und 6b